

ALPNACHER - LIED

Musik von Rob. Barmettler

Text von J.K. Scheuber

Tempo di marcia

Da, wo Ob-wal-de
lis griesst der erscht rot
Und miesst i ei-nisch

s'Tor uif tued und d'Wält is Ländli in-e lad,
Son-ne - strahl, dr Turm, dä liichtet wiit is Land,
fort i d'Wält, wiit fort, so jung und ganz Äl-lei,

Da haltet Wacht mid trii - wem Mued, mis
und dr Pi-la - tus bschitztiis s'Tal und
und winkti mier viel Glück und Gild- ich

Darf-li Alpnachstad. Es winkt am Dampf-schiff uf - em See, es griesst viel tuisig frohi
leid's i Gottes Hand. Dr Bärg - bach to - sed wild vom Hang und Lai - wi rumpled über's
chäm doch wi - der hei! So scheen, wie da, cha's nie - nä sy, ich schrib - es a'd Pi-latus-

Chind: Hie gsind'r Blueschtund ew - ge Schnee, Will - komm - und cha - mid geschwind!
Dach - mim Darf - li macht dä Lärm nidhang; dr Brue - der Chlaished Wach! Mis
wand: Und isch mis Dorf ai gääch und chly, es isch miis Hei - met - land!

f

Refrain

Hei - met Dorf mis Alp nach, liesch zwi - schet Berg und See. Will im - mer bi dier

mf

bly be, will al - li Tag dich gsehl Alp - nach, mis lie - bi Alp - nach, ich bi dies

ff

Chind, ju - he, Alp - nach, mis lie - bi Alp - nach, ich bi dies Chind, ju - he.

Alpnacher Lied

1

Da, wo Obwalde s'Tor uif tued und
d'Wält is Ländli inelad.
Da halted Wach mit triiwem Mued,
mis Derfli Alpnachstad.
Es winkt em Dampfschiff uf em See,
es griesst vil tuisig frohi Chind:
Hie gsend'r Bluescht und ewge Schnee,
Willkomm und chemid gschwind.

Refrain:

Mis Heimetdorf mis Alpnach,
liesch zwischet Bärg und See.
Will immer bi dier blybe,
will alli Tag dich gseh
Alpnach, mis liebi Alpnach,
ich bi dies Chind, juhe.
Alpnach, mis liebi Alpnach,
ich bi dies Chind, juhe.

2

Iis griesst der erscht rot Sunnestrahl,
dr Turm dä liichtet wiit is Land,
und dr Pilatus bschitzt iis s'Tal
und leid's i Gottes Hand.
Dr Bärgbach tosend wild vom Hang,
und Laiwi rumpled ubers Dach,
mim Derfli macht dä Larm nid bang;
dr Brueder Chlais hed Wach!

3

Und miesst i einisch fort i d'Wält,
wiit fort, so jung und ganz älei,
und winit miär vil Glick und Gäld-
ich chäm doch wider hei!
So scheen, wie da, cha's niene sy,
ich schriibes a d'Pilatuswand:
Und isch miis Dorf ai gäach und chly,
es isch miis Heimetland!